

Semester	Status	Modul	Lehrform	ECTS	SWS	Prüfungs- vorleistung	Prüfungs- leistung	Modulnote
1	PM	Einführung - Regionalentwicklung und Naturschutz <ul style="list-style-type: none"> ▶ Einführungsveranstaltungen zur Grundstruktur und zum Anliegen des Studiengangs mit gegenseitigem Kennenlernen ▶ Diskussionsangebote zu den zahlreichen Facetten der Regionalentwicklung mit zahlreichen aktuellen Fallbeispielen ▶ Inhalte der Umweltsociologie und deren Entwicklung ▶ Ziele und Phasen der Umweltpolitik ▶ Beratungsgespräche zur eigenen Studiengestaltung 	Vorlesung, Übung	4	3	TN	B Note	MN x 4
1	PM	Naturschutz <ul style="list-style-type: none"> ▶ Was ist Naturschutz? Schutz der Natur vor dem oder für den Menschen oder um ihrer selbst Willen? ▶ Konzepte des Naturschutzes und deren Bewertung ▶ gesellschaftliche Rolle und Begleiterscheinungen des Naturschutzes 	Vorlesung Seminar Exkursionen	4	3	Buch- besprechung	Klausur (90 min.)	MN x 4
1	PM	Regionalentwicklung als Fördergegenstand und Mehrebenenpolitik <ul style="list-style-type: none"> ▶ Geschichte der staatlich geförderten Regionalentwicklung in Europa ▶ Merkmale integrierter und aktivierender Regionalentwicklung ▶ Regionale Entwicklungskonzepte und deren Umsetzungsschritte ▶ Mehrebenenpolitik in der Regionalentwicklung (EU-Ebene, Nationale Ebene, Bundesländer, Regionale Ebene) ▶ Management by objectives (Spezifische Politiksteuerung in der Regionalentwicklung) ▶ EU-Institutionen und Prinzipien der Regionalförderung 	Vorlesung, Seminar, Übung	4	3	KV	Klausur (90 min.)	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B unbenoteter Beleg B Note benoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	ES Erfolgsschein (unbenotet)
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote				

		<ul style="list-style-type: none"> ▶ EU- Beihilferecht, EU-Recht und nationales Recht ▶ Evaluierung staatlich geförderter Regionalentwicklung 						
1	PM	<p>Grundlagen und Instrumente der Regionalentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Grundlagen der Regionalentwicklung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Treibende Kräfte der: Globalisierung; Verkehr; Technologische Entwicklungen in der Landwirtschaft und in anderen Branchen; Spezialisierung und Intensivierung der Landnutzung ▶ Europäische und nationale Rahmenbedingungen ▶ Instrumente einer nachhaltigen Regionalentwicklung: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Räumliche Planung und Landschaftsplanung / Ebenen der Planung (Land-Region-Kommune); Abwägungsprozesse und Beteiligungsverfahren ▶ Formelle und Informelle Planung ▶ Ordnungsrechtliche Instrumente ▶ Verfahrensrecht / Umweltfolgenbewältigungsinstrumente (UVP / FFH-Verträglichkeitsprüfung) ▶ Flankierende Maßnahmen: Kommunikationsinstrumente: Beratung, Weiterbildung ▶ Forschung, Monitoring, Evaluation ▶ Marktwirtschaftliche Instrumente: Abgaben, Subventionen, Steuererleichterungen ▶ Label / Zertifikate ▶ Haftungs- und Eigentumsrecht ▶ Regionalmanagement <ul style="list-style-type: none"> ▶ Aufgaben ▶ Organisation 	Vorlesung, Seminar	6	4	KV	mP	MN x 6

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

► Finanzierung								
1	PM	Boden- und Ressourcenschutz <ul style="list-style-type: none"> ► Gesetzliche Anforderungen aus dem Boden, Wasser- und Kreislaufwirtschaftsrecht ► Kreislaufführung von Ressourcen, Möglichkeiten und Hindernisse ► Gefährdungen der Umweltressourcen Boden und Wasser durch Nutzungen ► Regelungsinstrumente der Vorsorge und Ressourcenschonung 	Seminar	4	3	KV	Klausur (90 min.)	MN x 4
1	PM	Umwelthandeln - psychologische und soziologische Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> ► Grundlagen der Umweltpsychologie und Umweltsoziologie ► Grundlagen der Natur menschlichen Verhaltens ► Wahrnehmung von Umweltproblemen ► Umweltbewusstsein: Modelle, Zusammenhänge, Interventionen ► Lebensstile als Erklärungsmuster von Umweltverhalten ► Soziologische Gruppen: z.B. SINUS-Milieus ► Zielgruppenanalyse 	Vorlesung Seminar	4	3	KV	mP (20 Minuten)	MN x 4
1	PM	Nachhaltigkeitskommunikation I <ul style="list-style-type: none"> ► Einführung in kommunikative und pädagogische Grundlagen ► Psychologische und organisatorische Grundlagen von personaler Kommunikation ► Prinzipien der Rhetorik und ihre Funktion ► Gesprächsakttheorie und Gesprächsanalyse ► Definition, Grundlagen, Ziele und Inhalte von Umweltbildung und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) 	Vorlesung Seminar Übung	4	4	B	mP (20 Minuten)	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

- ▶ Politische Meilensteine
- ▶ formell, non-formale und informelle Bildung im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung
- ▶ Lernorte, Kooperationen
- ▶ Partizipation und Beteiligung (z.B. Agenda 21, Runder Tisch)

--	--	--	--

Semester	Status	Modul	Lehrform	ECTS	SWS	Prüfungs- vorleistung	Prüfungs- leistung	Modulnote
2	PM	Regionalanalyse und Landschaftspraktikum <ul style="list-style-type: none"> ▶ Einführung in die ökologischen, sozioökonomischen und ökonomischen Zusammenhänge am Beispiel einer Region in Europa ▶ Analyse der kulturhistorischen Entwicklung des Gebietes im landschaftlichen Kontext ▶ Analyse der Konflikte zwischen Landnutzungen und Naturschutz ▶ Interpretation des Ist-Zustandes des Gebietes hinsichtlich Stabilität und Gefährdungen (Bewertung von Nutzungspotentialen und –Risiken) ▶ Analyse der rechtlichen, planerischen und ökonomischen Rahmenbedingungen ▶ Analyse der Stärken und Schwächen (SWOT-Analyse) und der Entwicklungsperspektiven der Region ▶ Beurteilung der Erfolgsaussichten und Ableitung von Maßnahmenempfehlungen Diskussion der Übertragbarkeit auf andere Regionen in Europa ▶ Aufenthalt in ausgewählten Regionen und projektbezogene Kooperation mit regionalen Akteuren 	Vorlesung Seminar	6	3	TN	B Note	MN x 6

PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote				ES	Erfolgsschein (unbenotet)

2	PM	<p>Naturschutzmanagement und Regionalentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Naturschutz- und Landnutzungsmanagement innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten ▶ naturschutzfachliche Anforderungen und Nutzungsansprüche ▶ Naturschutzmaßnahmen und Konfliktsituationen ▶ Modelllösungen und Beispiele 	<p>Vorlesung</p> <p>Seminar</p> <p>Exkursionen mit Feldübung</p>	4	3	-	Klausur	MN x 4
2	PM	<p>Nachhaltigkeitskommunikation II</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Mensch-Natur-Beziehung ▶ Weltbilder (z.B. dualistisch, holistisch) ▶ Ethische Fragen einer nachhaltigen Entwicklung ▶ Intergenerationelle und intragenerationelle Gerechtigkeit ▶ Soziale Fragen einer nachhaltigen Entwicklung: das Beispiel Gesundheit ▶ Regionalität im Kontext von Globalität ▶ Analyse der medialen Kommunikation in der Region ▶ Medienresonanzanalyse ▶ Bezugsgruppenanalyse ▶ PR-Analyse innerhalb einer Organisation ▶ Gestaltung von wirksamen Projekten der Öffentlichkeitsarbeit (ÖA) in der Region ▶ Machbarkeitsanalyse ▶ Beispiele guter regionaler ÖA ▶ Öffentlichkeitsarbeits-Projekte unter Kombination verschiedener Instrumente unter Nutzung ihrer Spezifik 	<p>Vorlesung</p> <p>Seminar</p> <p>Übung</p>	4	4	-	B Note	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

2	PM	<p>Nachhaltige Regionalentwicklung als sozialer Wandlungsprozess</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ideengeschichte der Regionalentwicklung, ▶ Regionale Akteure und deren Handlungslogiken (Kommunale Verwaltung und Politik, Unternehmen, zivilgesellschaftliche Akteure), ▶ Debatte um neue Steuerungsformen „regional governance“ ▶ Umsetzung regionaler Entwicklungskonzepte, ▶ Innovation und Kooperation als Anforderungen an regionale Entwicklungsprojekte, ▶ Regionale Entwicklungsprojekte und Unterstützung der Projektträger, ▶ Regionale Managements als „change agents“, ▶ Methodische Werkzeuge: Moderation (Training), regionale Öffentlichkeitsarbeit 	Vorlesung, Seminar, Übung	4	3	TN	mP	MN x 4
2	WP/M	<p>Beratung von Projektträgern in der Regionalentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Grundlagen der Beratung ▶ Phasen der Projektentwicklung und Aufgaben der Beratung ▶ Fallbeispiele ▶ Methoden der Beratung (Gesprächsführung) ▶ Abgrenzung der Beratung zu andern unterstützenden Funktionen 	Vorlesung Seminar Übung	4	3	TN	mP (20 Minuten)	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP mündliche Prüfung	B unbenoteter Beleg B Note benoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	ES Erfolgsschein (unbenotet)
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote			

2	WP/M	<p>Landschaftskultur</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Die Lehrveranstaltung gibt einen Überblick über die Vielfalt der landschaftskulturellen Ausdrucksmöglichkeiten in der Geschichte und Gegenwart. Dazu zählen u.a.: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Regionale Baukultur (Architektur, Gartenbau und Gartenkunst) ▶ Land- und Forstwirtschaft ▶ Esskultur ▶ Regionale Sprachen ▶ Tanz; Musik ▶ Bedingungen und Ausdrucksformen regionaler Kulturen ▶ Kulturlandschaftsräume ▶ Fördernde und hemmende Bedingungen heute ▶ Kriterien für die Beurteilung regionaler oder landschaftsgebundener Kulturformen 	<p>Vorlesung</p> <p>Seminar</p> <p>Selbststudium</p>	4	2	KV	B Note	MN x 4
2	WP/M	<p>Landnutzungssysteme und Erneuerbare Energien</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Verschiedene Nutzungsformen in der Land- und Forstwirtschaft (Deutschland, Europa) ▶ Potentiale verschiedener Nutzungsformen für die Regionalentwicklung ▶ fossile und regenerative Ressourcen ▶ kommunale und regionale Energieplanung ▶ Stoff- und Energiestrommodelle ▶ Landschaftsverträglichkeit / Umweltauswirkungen / Klimarelevanz 	<p>Exkursion mit Feldübung</p>	4	2	-	mP	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

2	WP/M	Landschaftspflege und Ingenieurbiologie <ul style="list-style-type: none"> ▶ Grundlagen des Landschaftsbaus, Pflanzen: Qualität und Funktionen ▶ Ingenieurbiologische Bauverfahren an Land und am Wasser, Planung und Bauausführung ▶ gesetzliche Vorschriften, technische Fachnormen, Vertragswesen ▶ Planung, Durchführung und Abrechnung von Baustellen 	Vorlesung Seminar Exkursion	4	2	-	Klausur (90 min.)	MN x 4
2	WP/B	Bodenuntersuchung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Untersuchungsstandards und gesetzliche Vorgaben ▶ Untersuchungsplanung, Vorrecherchen ▶ Probenahme und Analytik, Testverfahren ▶ Auswertungen und Fehlerbetrachtung 	Seminar Übungen	4	3	KV	B Note	MN x 4
2	WP/B	Gefährdungsabschätzung <ul style="list-style-type: none"> ▶ gesetzliche Grundlagen der Altlastenbearbeitung ▶ historische Recherche und Belastungsverdacht ▶ bodenrelevante Stoffe und Wirkungspfade ▶ Bewertungsverfahren, Sickerwasserprognose 	Seminar	4	3	KV	mP	MN x 4
2	WP/B	Regionales Stoffstrommanagement <ul style="list-style-type: none"> ▶ Gesetzlicher Rahmen der Abfall- und Kreislaufwirtschaft ▶ Grundsätze der Rückführung von Abfallstoffen in den Wirtschaftskreislauf ▶ Ressourceneffizienz ▶ Anforderungen des Boden- und Gewässerschutzes ▶ Risiken der Kreislaufwirtschaft 	Seminar	4	3	KV	B	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B unbenoteter Beleg B Note benoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	ES Erfolgsschein (unbenotet)
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote				

		▶ Kompost- und Klärschlammverwertung						
2	WP/U	Nachhaltigkeit lehren lernen ▶ Didaktik und Methodik ▶ Lernverhalten von Menschen ▶ Entwicklungspsychologische Grundlagen ▶ Kompetenzmodelle ▶ Konzepterarbeitung	Seminar	4	3	TN	BNote	MN x 4
2	WP/U	Informelle Umweltbildung ▶ Methoden informeller Umweltbildung (Ausstellungen, Themenwege) ▶ Psychotoperfahrung ▶ Aufbau und Praxis von Bildungszentren und Organisationen (z.B. NGOs, Museen, Zoos)	Seminar Exkursion	4	3	KV	B	MN x 4
2	WP/U	Kommunikation in Gruppen ▶ Kommunikation in Gruppen, Kommunikationsregeln, Beziehungsbotschaften, Ich- und Du-Botschaften ▶ Gruppenstruktur, Rollen in Gruppen ▶ Phasen der Gruppenentwicklung ▶ Gruppenkonzepte: Transaktionsanalyse, Themenzentrierte Interaktion ▶ Erlebnispädagogik: Grundlagen ▶ Selbststeuerung von Gruppen	Übung Seminar	4	4	Buchvorstellung	mP	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

2	WP/B,M	WebGIS - 3D-GIS - Fernerkundung ► Visualisierung von Landschaft in 3D ► Publikation von (3D-)Landschaft mit WebGIS und neuen Medien ► Überblick über physikalische Grundlagen der Fernerkundung, Sensoren, Daten, Distributoren und Kosten ► Verfahren der Bildinterpretation, Bildverbesserung und -bearbeitung	Vorlesung Übung	4	3	-	B Note	MN x 4
2	WP/B,M	Moormanagement und Restoration ► Moorkunde ► Ist-Zustandsaufnahme (Methoden) und -bewertung ► Formulierung von Zielzuständen ► Maßnahmeplanung ► Entwicklungs- Abschätzung für Moore und Feuchtgrünland	Vorlesung, Seminar Übung Exkursion	4	3	TN	B Note	MN x 4
2	WP/B,M	Feuchtgebietsmanagement Fließgewässer ► Ist-Zustandsaufnahme und -bewertung ► Formulierung von Zielzuständen ► Maßnahmeplanung ► Entwicklungs- Abschätzung für Auen, Fließ- und Stillgewässer	Vorlesung, Seminar Exkursion mit Feld- übung	4	3	-	B Note	MN x 4
2	WP/B,M,U	Spezialthema I (Inhalte, Lehr- und Prüfungsform offen)	•	4	2	•	•	mN x 4

PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP mündliche Prüfung	B unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote			ES Erfolgsschein (unbenotet)

Semester	Status	Modul	Lehrform	ECTS	SWS	Prüfungs- vorleistung	Prüfungs- leistung	Modulnote
3	PM	Projektplanung und -management <ul style="list-style-type: none"> ▶ Grundlagen ganzheitlicher Projektgestaltung ▶ Ebenen im Projektmanagement ▶ Methoden ganzheitlicher Projektgestaltung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Zieldefinitionen als Zeit- und Etappenplanung ▶ Qualitätssicherung 	Vorlesung Übung	4	4	KV	mP (20 Minuten)	MN x 4
3	PM	Projektarbeit <ul style="list-style-type: none"> ▶ theoriegeleitete Auseinandersetzungen mit konkreten fachlichen Problemen ▶ Lösung von Aufgabenstellungen aus der Praxis der Regionalentwicklung unter Beteiligung von Kooperationspartnern innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens ▶ Förderung der Fähigkeit zum selbstorganisierten und teamorientierten Arbeiten 	Übung	10	6	-	B Note	MN x 10
3	WP/M	Umweltprüfverfahren (Plan-UP, Projekt -UVP und FFH-Prüfung) <ul style="list-style-type: none"> ▶ Vermittlung der Anforderungen, die sich aus den Europäischen Richtlinien zur Umweltfolgenabschätzung bestimmter Projekte ergeben ▶ Eingriffsregelung, Strategische Umweltprüfung (SUP), Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), FFH-Verträglichkeitsprüfung ▶ Landschaftspflegerische Begleitplanung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Begrifflichkeiten, Inhalte, Anwendungsbereiche ▶ Screening und Scoping ▶ Rolle von Antragstellern, Behörden, Trägern öffentli- 	Vorlesung Seminar Selbststudium	4	3	KV	mP	MN x 4
PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B unbenoteter Beleg B Note benoteter Beleg		
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	ES Erfolgsschein (unbenotet)		
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote						

		<ul style="list-style-type: none"> cher Belange (TÖB) ▶ Rechtswirkungen - Beteiligungen ▶ Öffentlichkeitsbeteiligung und TÖB-Beteiligung ▶ Abschichtung von Prüfinhalten ▶ Probleme aus der Praxis und Lösungsansätze 						
3	WP/M	Tourismus im ländlichen Raum <ul style="list-style-type: none"> ▶ gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung von Tourismus ▶ Touristische Potentiale in ländlichen Räumen identifizieren können, ▶ Qualitätsanforderungen an touristische Anbieter bzw. Angebote kennen lernen ▶ Zielgruppen für ländliche Tourismusangebote beschrieben können ▶ Marktentwicklung und Marktchancen für ländliche Tourismusregionen beurteilen können ▶ Tourismusplanung im ländlichen Raum ▶ Erstellung von Tourismuskonzepten ▶ Segmente des ländlichen Tourismus (Wander-, Rad-, Wassertourismus etc) 	Vorlesung Seminar Selbststudium	4	2	-	B Note	MN x 4
3	WP/M	Businessplan zur Gründung eines Unternehmens <ul style="list-style-type: none"> ▶ Formalitäten einer Existenzgründung ▶ Unternehmensgründung: naturnahe Dienstleistung ▶ Finanzierung, Steuerliche Aspekte und Wettbewerbsrecht ▶ Marktchancen und Risiken und Marketingkonzept ▶ Unternehmerische und persönliche Absicherung ▶ Businessplan 	Seminar	4	2	TN	B Note	MN x 4
PM	Pflichtmodul	U Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg	
WP	Wahlpflichtmodul	B Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg	
KV	Kurzvortrag	MN Modulnote				ES	Erfolgsschein (unbenotet)	

3	WP/B	Bodensanierung und Rekultivierung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Bodensanierung im Bodenschutzrecht, ▶ Sanierungsplanung, Verantwortlichkeiten ▶ Sanierungsverfahren und -beispiele ▶ Finanzierung 	Vorlesung Seminar	4	2	KV	Klausur (90 min.)	MN x 4
3	WP/B	Bodenschutzbewertung in der räumlichen Planung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Bodenschutz und nachhaltige Entwicklung ▶ Bodenschutz in Planungsverfahren ▶ Datengrundlagen, Bodenkarten, Bodeninformationssysteme, Bodenbewertung, Bodenschutzplanung ▶ kommunaler Bodenschutz, Agenda 2000-Prozess ▶ Bodenbewusstsein 	Vorlesung Seminar Übung	4	2	KV	mP (20 Minuten)	MN x 4
3	WP/B,M	Umweltmonitoring <ul style="list-style-type: none"> ▶ theoretischer Ansatz von Monitoringprogrammen ▶ Länderweites Monitoring und Bundesprogramme ▶ Europäische Monitoringsysteme ▶ Integriertes Umweltmonitoring (ÖUB, IÖDB) ▶ Theoretische Indikatorenansätze (DPSIR) ▶ Umweltindikatoren 	Seminar	4	2	TN	B Note	MN x 4
3	WP/U	Methoden und Konzepte einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Methoden der BNE-Bildungsarbeit: z.B. Lernwerkstätten ▶ Großgruppenmethoden: z.B. Zukunftswerkstatt, Open Space, World Café 	Seminar	4	3	KV	B Note	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

		▶ Entwicklung eines BNE-Konzeptes, zielgruppenspezifisch						
3	WP/U	Bildungs- und Qualitätsmanagement im Kontext nachhaltiger Entwicklung ▶ Sinn und Zweck von Qualitätsmanagement ▶ Zertifizierungssysteme ▶ Qualitätsentwicklungsprozesse in Lernenden Organisationen ▶ QM-Systeme im Kontext von BNE, z.B. S-H, Bayern, Brandenburg	Seminar	4	3	Beleg	Klausur (90 min.)	MN x 4
3	WP/B,M	Free und open source GIS - update GIS ▶ Update auf aktuelle GIS-Softwareversion ▶ Grundlegendes Arbeiten mit free und open source GIS ▶ Betrachtung der Marktentwicklungen	Vorlesung Übung	4	3	-	B Note	MN x 4
3	WP/M,U	Grundlagen und Methoden der empirischen Sozialforschung ▶ Methoden der empirischen Sozialforschung ▶ Quantitatives u. qualitatives Paradigma ▶ Erhebungsmethoden: Befragungen, Beobachtung ▶ Datenerhebung, -auswertung ▶ Wissenschaftliche Studien ▶ Evaluation ▶ Erprobung eines eigenen Designs ▶ Aktivierende Forschungsmethoden ▶ Transdisziplinäre Forschung u.a.	Seminar	4	2	TN	B Note	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

3	WP/B,M,U	Leitfaden Existenzgründung - Projektmanagement im selbstständig geführten Unternehmen ▶ Erarbeitung von Projektausschreibungen ▶ Ausschreibungs- und Vergabeverfahren ▶ Projektkostenabschätzungen ▶ Auftragsbeschaffung ▶ Projektrealisierung und Projektabrechnung ▶ Führung eines selbständigen Ingenieurbüros		4	2	-	B Note	MN x 4
3	WP/B,M,U	Regionale Öffentlichkeitsarbeit und Regional Marketing ▶ Methoden und Praxisbeispiele für regionale Öffentlichkeitsarbeit ▶ Planung und Evaluierung regionaler Öffentlichkeitsarbeit ▶ Grundlagen und Instrumente des Regionalmarketings	Vorlesung Seminar Übung	4	2	KV	mP (20 Minuten)	MN x 4
3	WP/B,M,U	Spezialthema II (Inhalte, Lehr- und Prüfungsform offen)	Vorlesung Seminar	4	2	•	•	MN x 4

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)

Semester	Status	Modul	Lehrform	ECTS	SWS	Prüfungs- vorleistung	Prüfungs- leistung	Modulnote
4	PF	Wissenschaftliches Kolloquium <ul style="list-style-type: none"> ▶ Fallbesprechungen der Master Thesis der Teilnehmer/-innen ▶ Stand der Forschung erfassen, Literaturanalyse (Zitierweisen und Benutzung von Quellen) ▶ Wissenschaftliche Fragestellungen und Arbeitshypothesen ▶ Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes ▶ Auswahl geeigneter Untersuchungsmethoden (Natur- und sozialwissenschaftlich) ▶ Datenerhebung, Datenauswertung und Datenschutz ▶ Verständlich Schreiben 	Seminar	4	3	TN KV	mP (Präsentation zur Masterarbeit)	MN x 4
4	PF	Master Thesis		26	5	alle Modulprüfungen	schriftliche Arbeit	MN x 26

PM	Pflichtmodul	U	Spezialisierungsrichtung „Umweltbildung / BNE“	M	Spezialisierungsrichtung „Management“	mP	mündliche Prüfung	B	unbenoteter Beleg
WP	Wahlpflichtmodul	B	Spezialisierungsrichtung „Boden- und Ressourcenschutz“	LA	Lehrauftrag	TN	Teilnahmenachweis (bzgl. Seminar/Übung)	B Note	benoteter Beleg
KV	Kurzvortrag	MN	Modulnote					ES	Erfolgsschein (unbenotet)